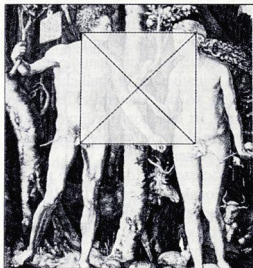




Foto: Gasser

Die höchste Auszeichnung für besondere Leistungen im Studium wurde diesmal 3 Naturwissenschaftlern zuteil. Die "sub auspiciis" Promovenden Manfred Rieger, Barbara Schmon und Wolfgang Trettnak (v.l.) nahmen ihre Doktordiplome am 3. Juli 1990 aus der Hand des Bundespräsidenten in Empfang.



Sexualität und Erkenntnis

Der Bedeutung der Sexualität in unserem Leben auf die Spur zu kommen ist das Ziel des kürzlich bei Leykam erschienen Buches "Sexualität und Erkenntnis".

Die Herausgeber Walter Pieringer und Brigitte Verlic schließen mit dieser Publikation an die inter fakultäre Ringvorlesung "Sexualität" an, die im SS 1989 an der Karl-Franzens-Universität Graz stattfand.

Ein neuer Mann an der Spitze des ibf

Dr. Hugo Obergottsberger, der 15 Jahre lang als Chefredakteur die Geschicke des Informationsdienstes für Bildungspolitik und Forschung geleitet hat, ist mit 1. Oktober dieses Jahres in den Ruhestand getreten. Zum neuen Mann an der Spitze des ibf wurde der Stellvertretende Chefredakteur und frühere Leiter des Kulturressorts der Katholischen Presseagentur Dr. Johannes Stern gewählt.

Dr. Obergottsberger, der unter anderem auch Ehrenpräsident des österreichischen Klubs der Bildungs- und Wissenschaftsjournalisten ist, hat mit seiner Arbeit wesentlich dazu beigetragen, daß sich der ibf in den 25 Jahren seines Bestehens zur führenden Spezialnachrichtenagentur für Bildung, Wissenschaft und Forschung entwickelt hat.

Hoechst - Preis Verleihung

Für neue wissenschaftliche Erkenntnisse im Bereich der Medizin wurde am 9.11.1990 an der KFUG der Hoechst Preis verliehen. Prof. Dr. Bernhard Schoelkens, Repräsentant der Fa. Hoechst aus Frankfurt, überreichte die Preise an:

Univ.-Doz.Mag.rer.nat.Dr.phil. Peter Holzer, für die Arbeit "Ascending Enteric Reflex: Multiple Neurotransmitter Systems and Interactions"

UD.tit.a.o.Univ.-Prof.Dr.phil. Günther Jürgens, für die Arbeit "Promotion of Mymphocyte Growth by High Density Lipoproteine (HDL)"

Dr. Harald Mänge, für die Arbeit "Peripheral Blood Lymphocytes of Non Leukemic Lymphoma Patients Exhibit Aberrant Expression of T Cell Activation Markers after Polyclonal Stimulation in Vitro"

Mag.Dr.phil. Wolfram Müller, für die Arbeit "Fast Optical Monitoring of Microscopic Excitation Patterns in Cardiac Muscle"

Univ.-Doz.Dr.med.univ. Josef Smolle, für die Arbeit "Quantitative Evaluation of Melanoma Cell Invasion in Three-Dimensional Confrontation Cultures in Vitro Using Automated Image Analysis"

500 Jahre Entdeckung Lateinamerikas

Im Vorfeld des 500. Jahrestages der Landung von Kolumbus in Lateinamerika unternehmen die Karl-Franzens-Universität Graz und die Universidad Centroamericana de Managua (Nicaragua) einen neuartigen Versuch zu einer gemeinsamen kritischen Aufarbeitung der Geschichte von Kolonisation und Evangelisation.

Der Akademische Senat der KFUG beschloß in seiner Sitzung am 26.Juni 1990 eine interdisziplinäre Veranstaltungsreihe "500 Jahre Amerika" durchzuführen. Im Unterschied zu herkömmlichen Veranstaltungen "über" Lateinamerika soll es hier "mit" einer lateinamerikanischen Partneruniversität gemeinsam - als Gegenpol zur Tendenz, das Jahr 1492 als Jubelfeier zu gestalten - zu einer kritischen Auseinandersetzung mit den bis in die Gegenwart reichenden Konsequenzen der Eroberung dieses Kontinents kommen. Thematische Ansatzpunkte sind unter anderem Kolonialismus, Evangelisa-

tion als Legitimation von Ausbeutung, Neokolonialismus, wirtschaftliche und politische Abhängigkeit, aber auch das Herausarbeiten von Hoffnungsperspektiven. Zur Planung und Organisation dieser Veranstaltungen wird der Rektor der Jesuitenuniversität von Managua, Padre César Jerez, nach Graz kommen und am 13.12. um 19:30 im Meerscheinloß einen Vortrag halten. Rektor Padre César Jerez, war Jesuiten-Provinzial von Zentralamerika (1976-1982) und Vorsitzender der Provinziale-Konferenz für das nördliche Latein-Amerika (1979-1982).

Info: Prof. König, Tel.: 65 210/41